

## **Technische Informationen zur Verlegung, Reinigung und Pflege für UNI-Plan, UNI-Glanz und Tanzboden**

### **Anforderungen an den Unterboden**

Der Unterboden muss sauber, permanent trocken, frei von Rissen und haftungshemmenden Stoffen, sowie von ausreichender Zug- und Druckfestigkeit sein. Bei Betonunterboden und Zementestrich darf der Feuchtigkeitsgehalt 2,5 CM % nicht überschreiten. Vor der Verlegung muss die geeignete Unterbodenqualität mit Durchführung von den relevanten Prüfungen und Messungen bestätigt werden. Zweckmäßigerweise wird das Ergebnis im Protokoll festgelegt.

### **Vorbereitung des Unterbodens**

Vor dem Beginn der Verlegungsarbeiten müssen die Kleber- und Farbenrückstände vom Unterboden entfernt und die eventuellen Risse beseitigt werden.

Diese Vorbereitungs- und Verlegeanleitung ist auf die Thomsit-Produkte von Henkel bezogen, aber auch die Produkte anderer Hersteller mit ähnlichen Parametern können verwendet werden.

Die lose Deckschicht der Betonoberfläche muss mit Schleifen entfernt werden. Nach Staubsaugen muss der Betonunterboden mit 1:1 mit Wasser verdünntem Thomsit R 777 Dispersions-Vorstrich vorbehandelt werden. Der Vorstrich bindet den Reststaub, schließt die Poren und bildet eine Haftbrücke für die Ausgleichmasse.

Nach Trocknung des Grundiermittels müssen die Ungleichmäßigkeiten des Unterbodens mit der Verwendung einer geeigneten Thomsit Ausgleichmasse beseitigt werden. Bei der Auswahl muss die Beanspruchung, sowie der Termin für Arbeitsbeendigung berücksichtigt werden. Die mit Wasser verdünnte und gut gemischte Masse wird mit dem Glättspachtel verbreitet. Nach dem Austrocknen wird die geglättete Fläche geschliffen, dann entstaubt.

### **Die Verlegung**

Die Bodenbelagsrollen müssen einen Tag vor der Verlegung vor Ort – bei 18°C Minimaltemperatur – klimatisiert und entspannt werden. Der so gelagerte Belagstoff wird auf beiden Enden mit einer Zugabe ausgeschnitten und mit einer präzisen Stoßverbindung der Kanten verlegt. (Der Belag muss nicht gestürzt verlegt werden)

Die Verklebung dieser Produkte kann auf einem gut vorbereiteten Betonunterboden mit der Verwendung des Dispersionskontaktklebers z.B. Thomsit K188 E erfolgen. Verbrauch: 200-250 g/qm.

Bei Bedarf kann die Naht mittels Kaltschweißtechnik abgedichtet werden.

## **Reinigung, Wartung von UNI-Plan und Tanzboden**

Die Lebensdauer und permanent ansprechende Erscheinung des Bodenbelags hängt hauptsächlich von der regelmäßigen Reinigung und Wartung ab. Die Reinigungsfrequenz hängt von der Beanspruchung und den spezifischen Routinen des Anwenders ab.

Zur richtigen Wartung der eingebauten Bodenbeläge empfehlen wir die Anwendung von wirksamen Reinigungsmitteln (z.B. TANA).

Diese Anleitung gründet sich auf Reinigungsmittel mit der Bezeichnung TANA, aber auch die Produkte mit ähnlichen Parametern anderer Hersteller können verwendet werden.

Im Allgemeinen ist die Einhaltung der Herstelleranweisungen wichtig, und es ist erwünschenswert, von Herstellungsfirmen um Beratung zu bitten und auf der Grundlage derselben zu verfahren.

### **3. Tagesreinigung (manuell)**

Zur Tagesreinigung ist ein Zweieimer-Wagen und Reinigungsmittel erforderlich. TANA SR 13 ist empfohlen.

Zusammensetzung von SR 13: < 5 % Anionen- und Nichtionen-Tensid. Das ist ein alkoholisches Reinigungsmittel, das den Originalglanz der Flächen ausgezeichnet bewahrt und schnell trocknet. Keine Streifen- und Schleierbildung. pH-Wert: 9  
Empfohlenes Verdünnungsverhältnis: 0,5 %

### **Mehr Info's unter:**

Rubik GmbH  
Otto-Lilienthal-Str.1  
74626 Bretzfeld  
Tel. +49 (0) 7946-94 88 710  
Fax +49 (0) 7946-94 88 711

Bretzfeld, 21.03.2023